communiqué

Zürich, 24. April 2018 / KP / ef

Frei zur Veröffentlichung

Erste Designansätze des neuen Züri-Trams

Die VBZ (Verkehrsbetriebe Zürich) heissen bald ein neues Tram in ihrer Flotte willkommen. Die ersten neuen Trams des Typs Flexity von Bombardier werden Ende 2019 ausgeliefert und ab Frühsommer 2020 im regulären Kurseinsatz sein. Nachdem die VBZ die Fahrzeug-Bestellung im März 2017 ausgelöst haben, wurde in der VBZ-Zentralwerkstatt in Altstetten ein massstabgetreues, nicht funktionsfähiges Tram-Modell aus Holz gebaut. In dieser Maquette können die verschiedenen Aussen- und Innendesign-Varianten sowie Raumaufteilungen ausprobiert und besichtigt werden.

Erste Designansätze werden an Maquette getestet

Das Aussen- und Innendesign wurde seitens der Herstellerfirma und der VBZ in enger Zusammenarbeit mit der Designagentur milani design & consulting AG aus Thalwil ausgearbeitet. Das neue Tram wirkt einladend und besticht durch Schlichtheit und natürliche Materialien. In einer Maquette zeigen die VBZ erste, grundlegende Ansätze, jedoch handelt es sich noch nicht um das in allen Details abschliessend ausgewählte Design. Die Maquette ist ein Arbeitsinstrument und dazu da, verschiedene Varianten auszuprobieren und Farb- und Materialvarianten am Modell zu beurteilen.

Ein einladender Pavillon von aussen …

Die runden Formen an Front und Heck sind fliessend und unaufgeregt in der Gesamterscheinung. Die hohen Fensterfronten und der niveaufreie Einstieg schaffen für Fussgängerinnen und Fussgänger eine Verbindung zwischen dem Innen- und Aussendesign. Die Form des VBZ-Logos stand Pate für die Gestaltung rund um Front- und Heckbeleuchtung.

…und durchgehend offen im Inneren.

Der Innenraum des neuen Trams zeigt sich schlicht. Die Farben sind zurückhaltend gewählt und die Materialien überzeugen durch Qualität. Der geräumige Eingangsbereich schafft Platz für Kinderwagen und Rollstühle. Durch das neue Lichtkonzept sind die Türen klar erkennbar. Der Innenraum gewährt eine gute Sicht nach allen Seiten bis hin zum Führerstand.

Ein «leuchtendes» Beispiel für mehr Sicherheit

Ein neuer Aspekt sind die vertikalen LED-Streifen an den Türen, die den Passagieren auch in der Dämmerung ein sicheres Ein- und Aussteigen ermöglichen. Die Türbeleuchtung steht auf Grün, wenn der Einstieg noch möglich ist, und wechselt auf Rot, wenn das Tram abfahrtsbereit ist. Eine Umfrage der VBZ hat ergeben, dass ein gut signalisierter Einstiegsbereich auf der Wunschliste der Kundinnen und Kunden steht.

Ein weiteres Element ist ein LED-Ring vorne und hinten am Fahrzeug, der ebenfalls den Status der Türe anzeigt. Grosse LED-Anzeigen der Liniennummer gewährleisten die Sichtbarkeit bereits von weitem. Alle Lichtelemente kommen insbesondere auch Personen mit eingeschränktem Sehvermögen entgegen.

Weitere Schritte

Ein Fahrassistenz-System, welches so in der Schweiz zum ersten Mal zum Einsatz kommen wird, testen die VBZ ab Mai 2018 in einem Cobra-Tram. Es unterstützt das Fahrpersonal im vorausschauenden Fahren und erkennt mögliche Gefahren auf der Fahrbahn oder Gefahren, die auf die Fahrbahn gelangen könnten. Mit diesem System wollen die VBZ die Sicherheit der Fahrgäste und allen anderen Verkehrsteilnehmenden weiter steigern.

Ein Interview mit Therese Naef, CEO Milani Design und Bilderdownload auf vbzonline.ch

Die Maquette kann am 24.4.2018, dem Tag der Medienkonferenz, besichtigt werden. Eine nachträgliche Besichtigung wird leider nicht mehr möglich sein, weil anschliessend bereits wieder interne Umbauten stattfinden.

Medienkontakt:

Andreas Uhl, Mediensprecher
Telefon: 044 411 47 53 / 079 330 39 33, E-Mail: andreas.uhl@vbz.ch